

Gottesdienst für Zuhause am 14.2.2021

Wer mag, zündet sich eine Kerze an und hält einen Moment Stille.

Ich feiere jetzt Gottesdienst - verbunden mit allen, die zu Gott gehören. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. Durch Dich, lieber Gott, bin ich jetzt mit ihnen allen verbunden. Danke!

Lied: Von Gott will ich nicht lassen (EG 365)

1) Von Gott will ich nicht lassen,
denn er lässt nicht von mir, führt mich durch alle Straßen,
da ich sonst irrte sehr. Er reicht mir seine Hand,
den Abend und den Morgen tut er mich wohl versorgen,
wo ich auch sei im Land, wo ich auch sei im Land.

2) Auf ihn will ich vertrauen in meiner schweren Zeit;
es kann mich nicht gereuen, er wendet alles Leid.
Ihm sei es heimgestellt; mein Leib, mein Seel, mein Leben
sei Gott dem Herrn ergeben,
er schaffs, wies ihm gefällt, er schaffs, wies ihm gefällt.

3) Darum, ob ich schon dulde hier Widerwärtigkeit,
wie ich auch wohl verschulde, kommt doch die Ewigkeit,
ist aller Freuden voll, die ohne alles Ende,
und, weil ich Christus kenne,
mir widerfahren soll, mir widerfahren soll.

4) Das ist des Vaters Wille, der uns geschaffen hat.
Sein Sohn hat Guts die Fülle erworben uns und Gnad.
Auch Gott der Heilig Geist im Glauben uns regieret,
zum Reich der Himmel führet.
Ihm sei Lob, Ehr und Preis! Ihm sei Lob, Ehr und Preis!

Predigt: Johannes 6, 66-69 (siehe Extrablatt)

Lied: Herr, wohin sonst sollten wir gehen

Herr, wohin sonst sollten wir gehen? Wo auf der Welt fänden wir Glück?
Niemand, kein Mensch kann uns so viel geben wie du
Du führst uns zum Leben zurück. Nur du, nur du schenkst uns Lebensglück.

Aus deinem Mund höre ich das schönste Liebeslied,
An deinem Ohr darf ich sagen, was die Seele fühlt,
An deiner Hand kann ich fallen, und du hältst mich fest
An deinem Tisch wird mein Hunger gestillt.
Herr, wohin sonst sollten wir gehen?

Quelle: [Musixmatch](#)

Fürbitten:

Herr, wir bringen dir alle Erkrankten und bitte ´n um Trost und Heilung. Sei nahe den leidenden, besonders den Sterbenden.

Bitte tröste jene, die jetzt trauern. Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie. Den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit. Wir beten für alle, die in Panik sind. Um Frieden inmitten des Sturmes, um klare Sicht. Wir beten für die, die großen Materiellen Schaden haben oder befürchten. Gott, wir bringen dir die, die in Quarantäne sind, sich einsam fühlen und niemanden umarmen können.

Ja, wir beten, dass diese Pandemie abschwilt, dass wieder Normalität einkehren kann. Mache uns dankbar für Jeden Tag in Gesundheit. Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein Geschenk ist. Dass wir irgendwann sterben müssen und nicht alles kontrollieren können. Dass du allein ewig bist. Dir vertrauen wir!
AMEN

Vaterunser

Segen:

Der Herr segne dich und behüte dich, der Herr lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig, der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und schenke dir Frieden.

Abkündigungen

Während des Lockdowns finden leider keine präsentischen Gottesdienste statt. Informationen und geistliche Impulse finden Sie auf unserer Homepage. www.remlingrade-dahlerau.ekir.de

Wenn Sie ein Anliegen haben, Hilfe oder Gespräch benötigen, dann scheuen Sie sich bitte nicht, bei Pfarrer Keller anzurufen.

Tel: 0171 – 471 85 21.

Evang. Kirchengemeinde Remlingrade-Dahlerau

Gottesdienst „an der Wäscheleine“ So, 14.2. 2021

Worte und Gottes Wort

